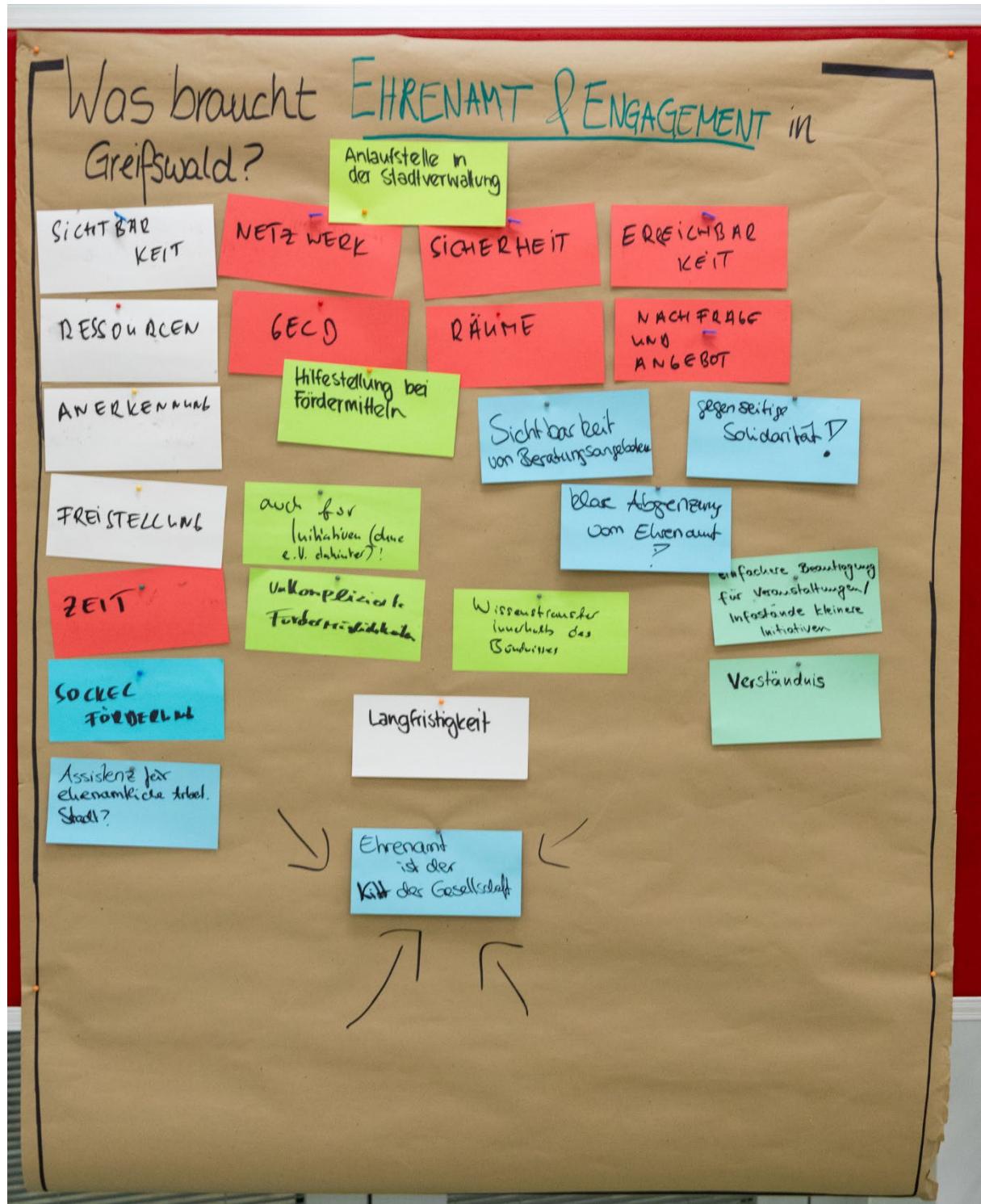


## Was braucht Demokratie in Greifswald?

- Beteiligung und Mitarbeit
- Raum für Begegnungen in jedem Stadtteil
- Begegnungen/dritte Räume (Erklärung: "Dritte Räume" sind Orte außerhalb des Wohnens (erster Raum) und Arbeitens (zweiter Raum), an denen Menschen sich treffen, austauschen und soziale Bindungen knüpfen können.)
- Öffentlicher Raum → für verschiedene Nutzer\*innen (Verdrängung Jugendlicher)
- Reizarme Räume/inklusive Möglichkeiten
- Gesprächskultur – offene Kommunikation
- Aufenthaltsqualität in der Nachbarschaft
- Austauschangebote mit Institutionen
- Niedrigschwellige Angebote
- Klare Positionierung und Bekenntnisse
- Aufsuchende Angebote
- Grundwerte
- Toleranz
- Anerkennung
- Spaß und Freude
- Bestehende Gruppen aufbrechen und Mischen
- Mehr Miteinander und weniger Gegeneinander
- Mehr Mitnahme von Institutionen und Einrichtungen (z.B. Schule, Behörden)
- Verständnis, ohne einverstanden zu sein
- Kompromissbereitschaft
- Ergebnisse der Mitwirkung
- Fake News – Aufklärung/Übung
- Optimismus/ gegenseitige Unterstützung
- Rückhalt
- Aufklärung
- Politische Bildung
- Erreichbarkeit für alle Gruppen



Was braucht Ehrenamt & Engagement in Greifswald?

- Anlaufstelle in der Stadtverwaltung
- Sichtbarkeit
- Ressourcen
- Anerkennung
- Freistellung
- Zeit
- Sockelförderung
- Assistenz für ehrenamtliche Arbeit – Stadt?
- Netzwerk
- Geld
- Hilfestellung bei Fördermitteln
- Auch für Initiativen (ohne e.V. dahinter)!
- Unkomplizierte Fördermöglichkeiten
- Langfristigkeit
- Sicherheit
- Räume
- Sichtbarkeit von Beratungsangeboten
- Klare Abgrenzung vom Ehrenamt!
- Wissenstransfer innerhalb des Bündnisses
- Erreichbarkeit
- Nachfrage und Angebot
- Gegenseitige Solidarität!
- Einfachere Beantragung für Veranstaltung/Infostände kleinere Initiativen
- Verständnis
- Ehrenamt ist der Kitt der Gesellschaft



Was wünschen Sie sich von der Partnerschaft für Demokratie?

- Dialog fördern
- Miteinander ins Gespräch kommen
- Umsetzung von Zugänglichkeit (barrierefrei)
- Niedrigschwellige Beratung zu Förderanträgen
- Generationenübergreifendes Denken
- Roter Faden Demokratiebildung
  - Werkzeugkoffer
  - Handbuch
- Größere Vielfalt → mehr Heterogenität
- Schwellenabbau zwischen den Stadtteilen
- PfD sichtbar machen
- Über Werte sprechen
- Stärkung der Demokratie
- Konstruktiven Austausch fördern
- Kommunalpolitik sichtbar machen
- Fördermöglichkeiten für Initiativen finden!
- Transparenz
- Öffentlichkeitsarbeit und Unterstützung der Einzelprojekte
- Spaß
- Selbstwirksamkeit ermöglichen
- Solidarität bei jeglichen Angriffen von zivilgesellschaftlichen Akteuren
- Menschen mitnehmen, die sich nicht selbst einbringen
- Sichtbarkeit (z.B. wer ist im Bündnis, wie wird entschieden über Anträge)
- Stärkere Berücksichtigung aller Stadtteile



Gemeinsam mit dem Generationenbündnis der Stadt teilen wir uns den Sendeplatz bei der neuen Radioshow von radio98.eins „Greifswalder Stadtgespräche – Wir hören hin!“. Welche Themen sollten wir dort behandeln?

- Erfahrungen mit Diskriminierung
- „Normale“ Menschen im Gespräch – Was hat dich letzte Woche bewegt?
- Geschichten aus dem Leben
- Migrant\*innenstimmen
  - Ankommen
  - Mehrsprachigkeit
- Wohnen und Mieten
- Was bedeutet Demokratie
- Bildungseinrichtungen
- Vielfalt akzeptieren
- Mobbing → anonym
- Erzählen und zuhören
- Lehramtsausbildung (Zukunftsthemen)
- Alles rund um die Erstwoche
- Fahrradstraßen
- Ausbildung (in Greifswald)
- Kommunikationsform – Verständnis haben ohne einverstanden zu sein
- Freiwilligendienste (FSJ und co)
- Erklärung der Bürgerschaft
- Schlaglichter aus der Kommunalpolitik
  - Welche Auswirkungen hat das konkret für die Menschen, die hier leben?
- Sport
- Geschichte der lokalen Demokratie (Weimarer Republik)
- Begegnungsräume vorstellen
- Mentale Gesundheit & Anlaufstellen
- Einsamkeit
- Europa in Greifswald
- Ortsteile der Stadt vorstellen
- Greifswalder Klimaziele
- Klimaschutz:
  - Wo stehen wir?
  - Wo wollen wir hin?
  - Wo müssten wir hin?
- Sind alle Parteien in Greifswald demokratisch?
- Politischer/gesellschaftlicher Umgang mit NGOs (Sicherheit, Solidarisierung)